



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Kaiser Karl V.

Werden und Schicksal einer Persönlichkeit und eines Weltreiches

Quellen und Erörterungen

Brandi, Karl

München, 1941

Vom Tode Isabellas bis zum Tode Ferdinands. Ximenez

[urn:nbn:de:hbz:466:1-70533](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-70533)

- [57] und etwaiges Eintreten des Gran capitán für Karl in Castilien gegen Ferdinand, Gossart, a. a. O. *Mém.* LIV (1896) p. XIII — Streit um Medina Sidonia, Walther, 161/5; ausführlich schon Sandoval, *lib.* II, c. 42 f.

Für die inneren Verhältnisse unentbehrlich, wenn auch eintönig, die *Cortes de los antiguos reinos de Leon y de Castilla, publicadas por la Real Academia de la historia I—VIII* (Madrid 1861—1903). Wegen der Inquisition belehrt der Artikel in der Realencyclopädie für prot. Theol. (IX. 1901), doch ist zur Literatur allerlei nachzutragen, vor allem die deutsche Übersetzung von H. Ch. Lea (1905); vgl. auch H. Ch. Lea, *The moriscos of Spain* (Philadelphia 1901); B. Florea, *Die spanische Inquisition und die Alumbados 1509—1667* (Berlin 1934); E. Schäfer, *Geschichte d. span. Protestantismus u. d. Inquisition I—III* (Gütersloh 1902).

Vom Tode Isabellas bis zum Tode Ferdinands.
Cardinal Ximenez. S. 58—63

- 59 Bilder der Isabella im Palazzo Real zu Madrid bei Foronda zu S. 19 und bei Pfandl, Johanna, zu S. 16; hier auch S. 22 das eindrucksvolle Porträt des Kardinals. — Die Stelle bei Machiavelli im *Principe*, c. 21; weniger pointiert wie immer die Äußerungen bei Guicciardini, *Storia d'Italia*, öfters.

Die europäischen Hintergründe der Verbindung des meist franzosenfreundlichen Castilien und des schon lange in Erbfeindschaft mit den Anjou stehenden Aragon untereinander und mit dem Hause Habsburg bei Dürr, *Hist.* 3f. 113 (oben S. 57).

Zu den Kämpfen des Gran capitán, der dann Vizekönig von Neapel wurde, P. Pieri, *La battaglia del Garigliano del 1503. Collane Minturnese*, 4 (Roma 1938): nach dem Sieg bei Cerignola in Apulien am 28. April 1503 folgte die Entscheidungsschlacht am 28. Dezember; schon hier Erfolge deutscher Landsknechte über die Franzosen.

- 60 Zur Geschichte des Ximenez zeitgenössisch: *De rebus gestis a Francisco Ximeno Cisnerio libri VIII, auctore Alvaro Gomecio* (Alvar Gomez Castro de Toledo, Ranke, *Zur Kritik*, 106). Wichtiger die Briefe: *Cartas del cardenal Fr. Jimenez de Cisneros dirigidas a don Diego Lopez de Ayala, publ. por Pasc. de Gayangos y Vincente de*

la Fuente (Madrid 1867) und *Cartas de los secretarios del cardenal Jimenez durante su regensa 1516—17*, ed. de la Fuente (Madrid 1875 f.). — Die älteren Biographien, auch die von C. J. Hefele, Der Card. Jimenez und die kirchl. Zustände Spaniens, 2. Aufl. (Tübingen 1851) sind überholt durch die neueren Werke des Conde de Cediillo, *El cardenal Cisneros, gobernador del reino I—III* (Madrid, 1921—28) und Luis Fernandez de Retana, *Cisneros y su siglo* (Madrid 1929/30). Einen ausgezeichneten Bericht darüber gab Richard Konehke, der Cardinal Cisneros und seine Zeit (Ibero-amerikan. Archiv V) und Der Card. Cisneros und die Anfänge Karls V (dasselbe Archiv VI).

Der Streit Ferdinands des Katholischen und Philipps I um die Regierung in Castilien 1504—06, Leipziger Diss. von R. Häbler (1882); unter neuen Gesichtspunkten und mit umfassenderem Material behandelt von Walther, Anfänge 54 ff. — Ein leichteres Gegenstück zu den vorwiegend burgundischen Gesichtspunkten Walthers in bezug auf die Anfänge Karls V ist das Buch von Ernest Gossart, *Charles-Quint, roi d'Espagne, suivie d'une étude sur l'apprentissage politique de l'empereur* (Bruxelles 1910) — von der Regierung Philipps des Schönen und der Regentschaft des Jimenez bis zur selbständigen Staatsführung Karls in den Jahren nach dem Tode des Chièvres (1521); in den *Mém.* LV hatte Gossart außer dem Staatsratsprotokoll vom Winter 1523/24 auch die *Apprentissage politique* schon einmal gedruckt, in *Mém.* LIV auch das *Avènement de Charles d'Autriche aux trones de Castille et d'Aragon*, — das Staatsratsprotokoll nach einer sehr lückenhaften Brüsseler Handschrift; ich bringe demnächst in den Ber. u. Stud. XIX den vollständigen Text nach der Reinschrift Wien, P.C. 68. Die lebendige und flüssige Erzählung Gossarts bleibt gleichwohl in weichen Linien; die *Apprentissage* strebt nach psychologischer Einfühlung in die Jugendentwicklung bis 1525. — Ferdinands Söhnen von der Germaine de Foix, geb. und wieder gestorben am 3. Mai 1509.

Wie Navarra spanisch wurde und blieb, hat Soldan geschildert; ausführlicher und moderner Boissonade, *Histoire de la réunion de Navarre*, oben S. 82.